

CHRISTIAN JANDL

Dipl.-Ing



Aktuelle Position

Seit 10/2016 Researcher an der Fachhochschule St. Pölten am Institut für Creative Medien Technologien (ICMT St. Pölten)

Seit 01/2021 Forschungsgruppenleiter-Stv der Forschungsgruppe Digitale Technologien

Forschungsbereich und Forschungsinteressen

Digitalisierung, Industrie 4.0, Privacy by Design, Asset Tracking, Indoor Positioning, Real Time Location Systems, Augmented & Virtual Reality, Automation Systems Engineering, Knowledge Management, Requirements Engineering, Employee Monitoring and Surveillance

Studium

- **Doktoratsstudium** an der Technischen Universität Wien, laufend seit 2018
„Vorgehensmodell zur Sicherstellung der MitarbeiterInnen-Privacy beim Einsatz von Assistenzsystemen“, betreut durch Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Ing. **Sebastian Schlund** am Institut für Managementwissenschaften
- **Masterstudium „Digitale Medien“** an der FH St.Pölten, abgeschlossen am 10/2016
Abschlussarbeit „SensorGait - Mobiles System zur Erfassung und Verarbeitung bipedaler Inertialwerte zur Berechnung relevanter Gangparameter“ betreut von **Dr. Helmut Ritschl**, MA MSc
- **Bachelorstudium „Medientechnik“** an der FH St.Pölten, abgeschlossen 06/2014
Abschlussarbeit „Energiemanagement Im Smart Home – Amortisation durch Energieeffizienz“, betreut von Dipl.-Ing. Klaus Temper
- **Meisterprüfung** für Karosseriespengler und Lackierer in Niederösterreich, 2004

Publikationen

Vorträge auf einer Vielzahl nationaler und internationaler Fachkonferenzen, Autor und Co-Autor bei internationalen Fach-Journalen u.a:

[1] C. Jandl, L. Schöffner, C. Weninger, und T. Moser, „BlueDAT - A conceptual framework for smart asset tracking using Bluetooth 5 in industrial environment“, *International Symposium on Ambient Intelligence and Embedded Systems (AmiES)* 2018, Kiel.

[2] M. Bertschler u. a., „Prüfungsvorbereitung für Medizinstudierende: Empfehlungen für die Entwicklung einer M-Learning Applikation“, in *Forum Medientechnik Next Generation, New Ideas: Beiträge der Tagung 2015 an der Fachhochschule St. Pölten*, Glückstadt: Verlag Werner Hülsbusch, 2015, S. 157–171.

[3] C. Jandl, J. Nurgazina, L. Schöffner, C. Reichl, M. Wagner and T. Moser, "SensiTrack - A Privacy by Design Concept for Industrial IoT Applications," *2019 24th IEEE International Conference on Emerging Technologies and Factory Automation (ETFA)*, Zaragoza, Spain, 2019, pp. 1782-1789. doi: 10.1109/ETFA.2019.8869186

[4] M. Iber, P. Lechner, C. Jandl, M. Mader, and M. Reichmann. 2019. Auditory Augmented Reality for Cyber Physical Production Systems. In *Proceedings of the 14th International Audio Mostly Conference: A Journey in Sound (AM'19)*. Association for Computing Machinery, New York, NY, USA, 53–60. doi: 10.1145/3356590.3356600

[5] M. Iber, P. Lechner, C. Jandl, M. Mader, und M. Reichmann, „Auditory Augmented Process Monitoring for Cyber Physical Production Systems“, *Personal and Ubiquitous Computing (Springer)*, Nr. Special Issue on Audio, Interaction and Design: A Journey in Sound, 2020, doi: 10.1007/s00779-020-01394-3.

[6] B. Girsule, G. Rottermann, C. Jandl, M. Kreiger, T. Moser, und P. Fuchs, „Data Acquisition Approaches for AI-supported Metal Processing“, in *ETFA 2020 - IEEE 25th International Conference on Emerging Technologies and Factory Automation*, Vienna (Austria), 2020, S. 4, doi: 10.1109/ETFA46521.2020.9211935.

Ausgewählte Projekte

Wikant (2018 - 2021) - Ziel des Wikant Projektes ist es, Informationen von produzierten Kantteilen auf eine Produktionsmaschine rückzumelden. Diese Daten wurden gesammelt, bewertet und für weitere Produktionsaufträge wieder in das System rückgespielt. Durch dieses wissensbasierte und regelgesteuerte System kann schon beim Konfigurieren von Kantteilen festgestellt werden, ob die angebundene Produktionsmaschine das gewünschte Kantteil produzieren kann.

Aufgabe im Projekt: Projektleitung-Assistenz

VAST (2016 – 2019) beschäftigte sich mit der Frage, wie mithilfe modernster Visual Computing Technologien und aktuellen Visualisierungskonzepten der Flugverkehr im virtuellen Raum so

abgebildet werden kann, dass die Situationsübersicht besser und einfacher zu erlangen ist als mit bisheriger Technologie.

Aufgabe im Projekt: Entwicklung des Prototyps

Sensitrack (2019-2021) wurden Maßnahmen entwickelt, die es ermöglichen, die positiven Aspekte der Tracking in der Industrie hinsichtlich Arbeitssicherheit zu unterstützen, aber das Potential für Überwachung durch Arbeitgeber*innen bewusst einzuschränken. Dadurch werden neue Vertrauensgrenzen für die Nutzung oder bewusste Nicht-Nutzung von aktiven bzw. passiven Trackingsystemen entwickelt.

Aufgabe im Projekt: Projektleitung

Enterprise 4.0 (2015 – 2018) Es kommt zum systematischen, aber vertraulichen Austausch von Erfahrungen mit dem Ziel, den eigenen Weg zum „Digital Champion“ zu festigen und zu beschleunigen. Die Firmen stehen im Mittelpunkt und definieren die Themen im Projekt.

Aufgabe im Projekt: Leitung eines Uses-Cases

Hochschul - Lehre

Labor Informatik (2 ECTS)

Labor Schnittstellen von Maschinendaten und Objekten (2 ECTS)

Projektarbeit- Medientechnik 1-PA1 (4 ECTS)

Physical Computing (3 ECTS)

IS - Identification Systems (3 ECTS)

Betreuung Bachelor-Arbeit 1

Betreuung der Bachelor-Arbeit 2 Arbeit

Betreuung von Diplomarbeiten

Betreuung der dualen Phase im Smart Engineering Bachelor-Studiengang

Betreuung von European Project Semester-Studierende

Ausbildung

1993 – 1998 Fachschule Elektrotechnik an der HTL Waidhofen

1999 Wehrdienst in Großenzersdorf

1999 – 2011 Karosseriespengler und Lackierer bei Karosserie Jandl

Privates

Verheiratet mit Birgit, 3 Kinder (Jana 19 Jahre, Niclas 17Jahre, Mia 11 Jahre)

Hobbies: Musik, Triathlon und Programmieren